



Sammlung Theaterzettel

Fra Diavolo oder Das Gasthaus in Terracina

Lederer, Felix

1911-07-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Sonntag, den 2. Juli 1911

Bei aufgehobenem Aboanement (Verpflichtung C)

Zum Besten der Hoftheater Pensions-Anstalt

Fra Diavolo

Oper in 3 Akten von Scribe — Musik von Auber
Regie: Eugen Gebrath — Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen Marquis von San Marco	Fritz Vogelstrom
Lord Koofburn, ein Engländer	Hugo Doifin
Pamella, seine Gemahlin	Jane Freund
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern	Hans Copony
Matteo, Wirt	Karl Zöller
Serline, seine Tochter	Else Tuschkau
Giacomo	Karl Marx
Beppo	Max Selmy
Francesco, Serlines Bräutigam	Eduard Domek
Ein Bauer	Hermann Trembach
Ein Karabinier	Wilhelm Burmeister

Bewohner von Terracina.

Ort der Handlung: Ein Dorf bei Terracina.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfg. zu haben.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uh^r

Anfang 7 Uhr

Ende nach 9 1/2 Uhr

Pause nach dem 1. Akt.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt.

Beurlaubt: Lilly Hafgren Waag, Georg Nierachky. Wegen Krankheit beurlaubt: Artur Bodanzky, Maria Vera.

Hohe Preise:

Parterre:			II. Rang:	
Loge, 1. Reihe	Mk. 7.—		Reserveloge, 3. Reihe	„ 4.50
Loge, 2. Reihe	„ 6.—		Loge, 2. Reihe	„ 4.—
Parfett	„ 5.50		III. Rang:	
Steh-Parfett (unnummeriert)	„ 3.50		Reserveloge, 1. Reihe	„ 3.50
Parterre (unnummeriert)	„ 2.50		Reserveloge, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
I. Rang:			Loge, 2. Reihe (einschl. Profzeniumsloge)	„ 2.50
Reserveloge, 1. Reihe	„ 9.—		IV. Rang:	
Reserveloge, 3. und 4. Reihe	„ 7.—		Galerieloge	„ 1.50
			Galerie	„ .70

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparfett, Parterre, Galerieloge und Galerie-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, ausserdem beim Hoftheater-Portier. — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstraße 73, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten: Der kleine Vulkan

Anfang 8 Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 3. Juli (Schülervorstellung)
Dienstag, 4. Juli (12. Volksvorstellung)

Wilhelm Tell
Die Regimentstochter

Anfang 4 Uhr